|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Jahrgangsstufe Q1.1** | **Dauer des UVs: 12** | **Vernetzung mit UV: ---** | **Laufende Nummer des UVs: 2** |
| **Bewegungsfeld/Sportbereich:**Gestalten, Tanzen, Darstellen - Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste | **Inhaltlicher Kern:**Gymnastik |
| **Inhaltsfeld:**Bewegungsgestaltung (b) | **Inhaltliche Schwerpunkte:**GestaltungskriterienImprovisation und Variation von Bewegung |

Thema des UV II

„Technik und Raum“ – eine Choreographie mit dem Handgerät Band unter besonderer Berücksichtigung des Gestaltungskriteriums Raum sowie ausgewählter Ausführungskriterien im Hinblick auf die gestalterische Umsetzung verschiedener Partnerbezüge präsentieren und beurteilen.

**Bewegungsfeldspezifische Kompetenzerwartungen BWK:**

Die Schülerinnen und Schüler können selbstständig entwickelte gymnastische Bewegungskompositionen mit oder ohne Handgerät unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien allein und in der Gruppe variieren und präsentieren **(BWK 6.1)**

**Bewegungsfeldübergreifende Kompetenzerwartungen:**

Die Schülerinnen und Schüler können

* ausgewählte Ausführungs- und alle Gestaltungskriterien (Raum, Zeit, Dynamik, formaler Aufbau) bei Bewegungsgestaltungen anhand von Indikatoren erläutern (**SK**)
* Präsentationen Kriterien geleitet im Hinblick auf ausgewählte Indikatoren beurteilen. (**UK**)

**Absprachen der Fachkonferenz zu didaktisch-methodischen Entscheidungen und zur Leistungsbewertung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Didaktisch - methodische Entscheidungen** | **Theorie-Praxisverknüpfung / Fachbegriffe** | **Leistungsbewertung** |
| **Gegenstände - Theorie** | **Gegenstände - Praxis** |
| * Arbeit mit festem Partner
* Wechsel von Improvisation und Komposition
* Demonstration auch durch die Lehrkraft
* Demonstration nach Bewegungsaufgaben durch Schülerinnen
* Gemeinsame Musikauswahl und Musikanalyse
 | PartnerbezugGestaltungskriterium Raum🡪 Ebenen Band (horizontal/frontal/saggital)🡪 Ebenen Körper (hoch/mittel/tief)🡪 Bewegungsrichtung(vw, rw, seitlich, aufeinander zu, voneinander weg, umeinander herum)AusführungskriterienSynchronität/Nacheinander von BewegungNutzung des RaumsNutzung des PartnerbezugsNutzung der BewegungsweiteSpannungsbogen und Dynamik | SchwüngeKreiseSchlangen SpiralenSchwünge mit beidhändiger FassungÜbersteigen des BandesGestaltung von ÜbergängenHüpfen, federn, springenRhythmisierung von Bewegungen 🡪 Passung zur Musik, GestaltungsaufbauBewegungsweiteDifferenziertheit von BewegungTechnisch koordinative Ausführung von Bewegungselementen | unterrichtsbegleitend:Mitarbeit in den Phasen der reflektierten PraxisDemonstration nach Improvisation (allein und mit dem Partner)punktuell Bewegungsgestaltung nach Musik mit Partnerbezug unter Nutzung des RaumsBeobachtungsschwerpunkte:* Gestaltungsaufbau der Choreographie
* Technisch-koordinative Ausführung
* Ästhetisch-gestalterischer Gesamteindruck
* Beziehung zwischen Musik bzw. Rhythmus und Bewegung
* Ausdrucksfähigkeit, Kreativität und Originalität
* Zusammenwirken mit der Partnerin

 |